

## **PRESSEMITTEILUNG**

Bundesamt für Verfassungsschutz (BfV) präsentiert  
Ausstellung gegen Extremismus in Deutschland  
in Wilhelmshaven (Niedersachsen)

**"Es betrifft Dich! Demokratie schützen - Gegen Extremismus in Deutschland",**

ist der Titel einer Ausstellung, die das Bundesamt für Verfassungsschutz vom 28. August bis 10. September 2008 in Wilhelmshaven präsentiert.

Zur Eröffnung dieser Ausstellung am 27. August 2008 um 17.00 Uhr laden das Logistikzentrum der Bundeswehr und das Bundesamt für Verfassungsschutz herzlich ein. Herr Eberhard Menzel, Oberbürgermeister der Stadt Wilhelmshaven, und der Kommandeur des Logistikzentrum der Bundeswehr, Brigadegeneral Klaus Hollmann, werden zu den geladenen Gästen sprechen.

Anschließend führt Herr Jürgen Lorentz, Direktor beim Bundesamt für Verfassungsschutz, mit einem Vortrag in die Thematik der Ausstellung ein. Es ist Aufgabe des Verfassungsschutzes, durch seine Analysen die Auseinandersetzung mit dem Extremismus zu unterstützen und Demokratie und Grundrechte zu sichern. Um diese Aufgabe zu erfüllen, müssen wir zeigen, wer unsere freiheitliche Demokratie bedroht. So bekämpfen Rechtsextremisten die Demokratie und lehnen es ab, Menschen grundsätzlich als gleich anzusehen; fanatische Gewalttäter bedrohen Leben und Gesundheit der Bürger. Unsere „wehrhafte Demokratie“ kann daher den Rechtsextremismus, der die Innere Sicherheit gefährdet, nicht dulden. Neben seiner Bekämpfung mit zahlreichen staatlichen Maßnahmen ist eine intensive gesellschaftliche Auseinandersetzung mit dem Rechtsextremismus, aber auch mit dem Links- und Ausländerextremismus, unerlässlich. Die Ausstellung will zeigen, dass wir in einem demokratischen Rechtsstaat ein hohes Maß an individueller Freiheit genießen, uns andererseits aber auch der Gefahren gewärtig sein müssen, die diese Freiheit bedrohen. Jeder kann Opfer von Gewalt oder Diskriminierung werden!

Mit Ausstellungstafeln, Multimedia- und anderen interaktiven Elementen sowie in Vitrinen ausgestellten Tat- und Propagandamitteln wird umfassend über die Gefahren des Extremismus in der Bundesrepublik Deutschland aufgeklärt. Darüber hinaus sollen die Besucher über die Aufgaben, Befugnisse und Grenzen des rechtsstaatlich begründeten und demokratisch kontrollierten Verfassungsschutzes informiert werden. Das Informationsangebot wird durch Publikationen ergänzt. Es bleibt dabei: Den besten Schutz der Verfassung leistet der kritische, aufgeklärte und für die Demokratie engagierte Bürger.

Zielgruppen sind Lehrer und Erzieher, Schüler und Auszubildende, Medienvertreter sowie alle politisch interessierten Bürger. Die Ausstellung ist ein Beitrag zur geistig-politischen Auseinandersetzung mit verfassungsfeindlichen Bestrebungen und soll deutlich machen, dass die Demokratie grundlegende Wertorientierungen braucht, die gegenüber extremistischen Positionen verteidigt werden müssen.